

Stresstest, Pleite-Schock und Rettungshebel:  
*Zur deutschen Sprache in Zeiten der Krise*

Dr. Stephan Walter  
Pisa, 2. Dezember 2011

# Wörter des Jahres

- bilden einen sprachlichen Jahresrückblick
- wurden zum ersten Mal 1972 veröffentlicht
- werden seit 1978 im Sprachdienst publiziert
  
- Auswahlkriterien:
  - Wörter bestimmen die öffentliche Diskussion
  - Wörter stehen für wichtige Themen
  - sind charakteristisch für den Sprachgebrauch
- keine Wertung, keine Empfehlung!
- [www.gfds.de](http://www.gfds.de)

# Wörter des Jahres

wichtige Themen:

- Politik (der 11. September, Hartz IV)
- Gesellschaft (Homo-Ehe, PISA-Schock)
- Umwelt (Jahrtausendflut, Tsunami)
- **Wirtschaft** (Hartz IV, Finanzkrise, Rettungsschirm)

# Wörter des Jahres

- stehen oft noch nicht im Wörterbuch
- Manche Wörter sind „Eintagsfliegen“
- Bedeutung erschließt sich über Kontext:  
„Wie geht's?“ – „Ab 1.6. Hartz IV.“
- Hintergrund:
- internationale Ereignisse
- nationale Ereignisse

# Wörter des Jahres

- Einsatzmöglichkeiten im DaF-Unterricht:
- Wortbildung, Metaphorisierung, Anglizismen, Komposita...)
- DaF-Unterricht (Landeskunde)

# Wirtschafts-Wörter des Jahres (Auswahl)

- 2001 Riester-Rente
- 2002 Teuro, Ich-AG
- 2003 Agenda 2010
- 2004 **Hartz IV**, Ein-Euro-Job
- 2005 **Heuschrecken**
- 2006 Prekariat
- 2008 Finanzkrise, Rettungsschirm
- 2009 Abwrackprämie
- 2010 unter den Eurorettungsschirm schlüpfen

# DER SPIEGEL

No 51 / 18.12.08  
Deutschland 5,-/€1



## DIE GIER DES GROSSEN GELDES

Finanz-Investoren greifen nach deutschen Unternehmen

www.spiegel.de

# Wort des Jahres 2004: Hartz IV

- ein Name als Wort
- 11. September
- Euro
- Walter IV
- Leutheuser-Schnarrenberger IV



# Hartz IV

- Reformprogramm *Agenda 2010*
- *Gesetz für moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt*
- *Hartz I* Personal-Service-Agenturen (Job-Center)
- *Hartz II* Minijobs (Ein-Euro-Jobs), Ich-Ags und Pendlerpauschale
- *Hartz III* Umwandlung der *Bundesanstalt für Arbeit* in die *Bundesagentur für Arbeit*
- ***Hartz IV = Zusammenlegung von Arbeitslosenhilfe und Sozialhilfe zu einem neuen Arbeitslosengeld II (ALG II/ALG 2, Alg II u.a.)***

# Hartz IV

- Hartz—Betroffene (-IV-Geschädigte)
- Hartz-IV-Beziehende
- Hartz-IV-Kanzler
  
- Hartz-IV-Wut
- Wie hart wird Hartz?
- Herz statt Hartz
- Hartz-Infarkt
- Hartzer Käse
- Treffen sich zwei Freunde nach längerer Zeit wieder. Fragt der eine: „Wie geht’s“. Darauf der andere: „Ab Januar *Hartz IV*“.

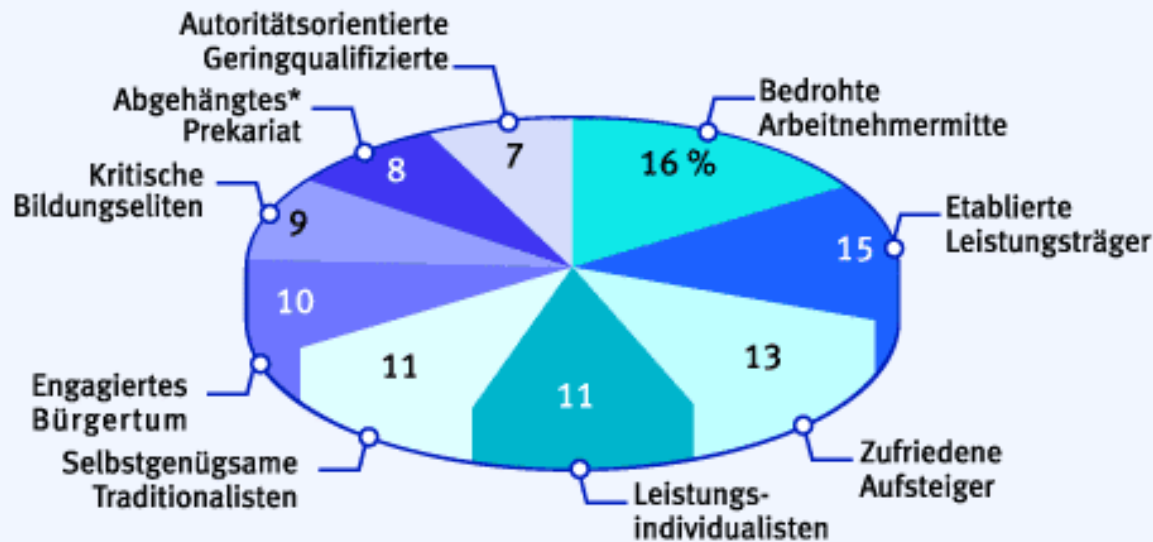
# Hartz IV: Diskussion 2010

- Schröder „Fördern und Fordern“
- „Streichen und Streicheln“ (Spiegel vom 19.2.10)



<http://www.spiegel.de/wirtschaft/soziales/0,1518,656378,00.html>

## Die gesellschaftliche Zuordnung der Bundesbürger



\*„neue Unterschicht“ mit geringer Sicherheit, niedrigem Lohn, Teilzeittätigkeit, weniger Kündigungsschutz

Berücksichtigt: Wahlberechtigte Bevölkerung in Deutschland

Stand: September 2006

Quelle: TNS Infratest, dpa

„Gesellschaft im Reformprozess“ (Studie der Friedrich-Ebert-Stiftung 2006)

<http://www.faz.net/aktuell/politik/gesellschaftsstudie-prekariat-statt-unterschicht-1385650.html>

# Prekariat: die Entdeckung der Unterschicht

- Proletariat?
- Unterschicht?
- abgehangtes Prekariat 8%
- = „verfestigte Armut“
- Kurt Beck stellt die „neue soziale Frage“ und löst eine Unterschicht-Debatte (Armut-Debatte) aus
- Müntefering: „Es gibt keine Schichten.“
- Geringverdiener: Arme (SZ, 7.11.06)
- Früher: „Wohlstand für alle“ (Adenauer)
- Heute: Klassen, Schichten, Milieus
- Prekarianer, Unterschichtler
- prekäre Arbeitsverhältnisse

# Mindestlohn



- Lohnuntergrenze: „untere Auffanglinie“
- kein „Placebo-Mindestlohn“
- Kabinett beschließt 2008 „Post-Mindestlohn“
- „staatlich verordnetes Zwangsgehalt“ (Focus, 6.12.07)
- Mindestlohnstreit; Mindestlohndebatte

# Maximallohn

- Millionengehälterdebatte
- Bonuszahlungen
- Millionen-Bonus
- Millionen-Boni
- Begrenzung von Managergehältern
- Neiddebatte?
- Aktionärsdemokratie?

Generation Golf

Generation X

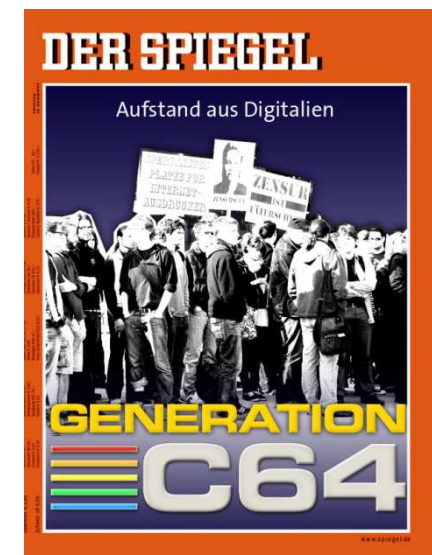
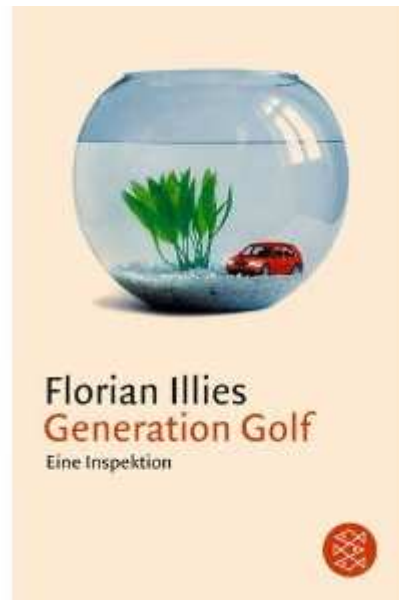
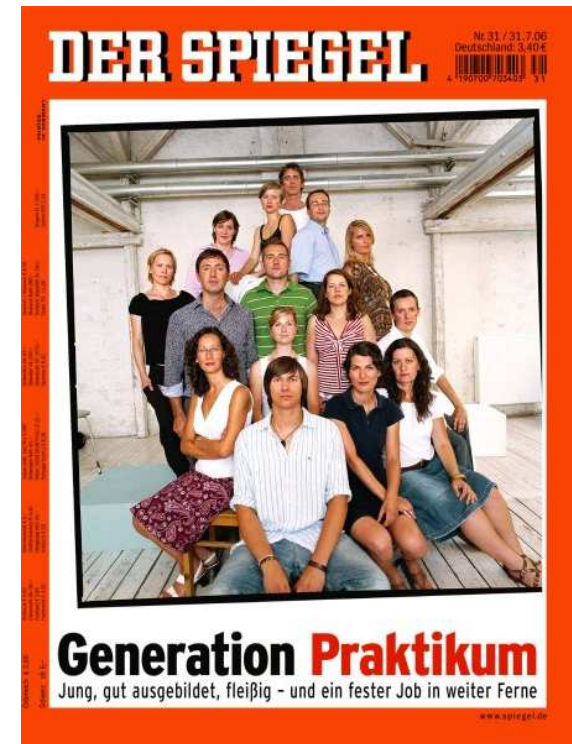
Generation P(epsi)

Generation Praktikum

Generation Prekär

Uni-Prekariat

<http://www.spiegel.de/unispiegel/jobundberuf/0,1518,687078-2,00.html>





# Elterngeld

- Erziehungszeiten: 12 + 2 Vätermonate  
→ **Elterngeld 2007**
- Wickelvoluntariat, Schnullerpraktikum, Männer-Wochen
- **Erziehungsurlaub** heißt seit 2001 **Elternzeit**

# Herdprämie

- Betreuungsgeld
- „Fernhalte-Prämie“ (A. Nahles)
- „Betreuungs-Prämie“ für Do-it-yourself-Eltern
- Kita-Verhinderungs-Bonus
- Krippengipfel
- Länder planen Krippen-Offensive



[http://my.opera.com/Burkard/archive/monthly/?month=200801;  
/politik/deutschland/article12234343/Familienministerin-Kristina-  
Schroeder-ist-schwanger.html](http://my.opera.com/Burkard/archive/monthly/?month=200801;/politik/deutschland/article12234343/Familienministerin-Kristina-Schroeder-ist-schwanger.html)

# Immobilienkrise, Finanzkrise, Bankenkrise, Eurokrise, Krise, Krise ....

- Große Depression
- Schwarzer Montag
- Rezession



# Metaphern

- Konjunkturinbruch
- Börsenbeben
- Finanzjongleure
- Kreditklemme
- Billionen-Hebel

30.11.11. <http://www.welt.de/wirtschaft/article13742256/Euro-Rettungsschirm-soll-verdreifacht-werden.html>

- Rettungspaket schnüren
- unter den Rettungsschirm schlüpfen
- Steueroasen austrocknen lassen

# verzocken

- jiddisch „Glücksspiele spielen“
- „Bankmanager haben sich verzockt“



<http://www.cecuc.de/finanztransaktionssteuer.html>

# „Blank dank Citibank“

- Die Banken als Opfer:
- gebeutelte Bank
- krisengeschüttelte Bank



# Faule Kredite in den USA 2008

- Giftpapiere für 500 Milliarden Dollar entsorgen
- Banken von giftigen Wertpapieren und faulen Krediten befreien, die das US-Finanzsystem "verstopfen".
- toxische Papiere
- "Cash for Trash"
- "giftige" Ramschpapiere (Gift-Assets) heißen fortan "legacy assets"  
- "Altpapiere"

- Subprime-Kredite

= (zweitklassige Kredite)

= (Kredite geringer Bonität)

→ faule Kredite [*Kredite, die nicht mehr oder nur unzureichend zurückgezahlt werden können*]

- Kreditmüll

= ausfallgefährdete Geldanlagen

# Bad-Bank

- Mini-Bad-Bank (Abwicklungsbank)

<http://www.spiegel.de/wirtschaft/0,1518,614831,00.html> 23.3.09

## Bad-Bank

<http://www.ftd.de/wirtschaftswunder/index.php?op=ViewArticle&articleId=1818&blogId=12>



# 2011: Solidarität für einen Euro-Sünder?

- Die Griechenland-Sünde des EZB
- „Die Europäische Zentralbank garantiert jetzt doch, dass griechische Staatsanleihen 2011 als Sicherheiten akzeptiert werden.“
- EZB = **EBB**
- Europäische **Badbank**
- <http://www.ftd.de/finanzen/maerkte/anleihen-devisen/:schuldenkrise-die-griechenland-suende-der-ezb/50093085.html>



# Bedeutungsverschiebungen

- Kaputtalismus
- Monster (Köhler)
- Banker – Bankier
- „Besinnen Sie sich wieder auf die Tugenden des soliden Bankiers.“ (Köhler in Tagesschau vom 15.5.08)
- „Bankster“
- Bankraub, Kapitalverbrechen

# Maßnahmen I

- Finanzmarktstabilisierungsgesetz
- = Rettungspaket
- = 500 000 000 000 Euro
- Konjunkturpaket I + II
- Banken-Rettungsschirm

# Maßnahmen II

- Konsumgutschein, Konsumscheck
- Abwrackprämie

Fleischmarke 1/10 Anteil 6. 1. bis 2. 2. Württ. Stuttgart 1	Fleischmarke 1/10 Anteil 6. 1. bis 2. 2. Württ. Stuttgart 1	Fleischmarke 1/10 Anteil 6. 1. bis 2. 2. Württ. Stuttgart 1	Fleischmarke 1/10 Anteil 6. 1. bis 2. 2. Württ. Stuttgart 1
Fleischmarke 1/10 Anteil 6. 1. bis 2. 2. Württ. Stuttgart 1	<b>Reichsfleischkarte</b>  (Wochenkarte) Kgr. Württemberg		Fleischmarke 1/10 Anteil 6. 1. bis 2. 2. Württ. Stuttgart 1
Fleischmarke 1/10 Anteil 6. 1. bis 2. 2. Württ. Stuttgart 1	Stadtgemeinde Stuttgart 1 Städt. Lebensmittelamt Gältig vom 6. Januar bis 2. Februar 1919		Fleischmarke 1/10 Anteil 6. 1. bis 2. 2. Württ. Stuttgart 1
Fleischmarke 1/10 Anteil 6. 1. bis 2. 2. Württ. Stuttgart 1	Name: ..... 20 g Fleisch m. eingewach. Knochen, anger. Fleischwurst = 16 g Fleisch ohne Knochen, Schinken, Dauerwurst, Zunge = 40 g Eingeweide, Wild- bret, Kigfleisch, frischwurst		Fleischmarke 1/10 Anteil 6. 1. bis 2. 2. Württ. Stuttgart 1

## JETZT ERST RECHT!

# KONSUM- GUTSCHEINE FÜR ALLE!

Endlich mal gute Nachrichten! BURGER KING® hat ein Finanzhilfe-Paket für Deutschland geschmakt: mehr Burger für die Bürger! Mehr Feuer für weniger Kohle! Weil vom Reden keiner satt wird. Lösen Sie die Coupons einfach bei BURGER KING® ein. Und dann: Ärmel hochkrempeln und genießen. Wir wünschen guten Appetit!



Das Finanzhilfe-Paket von BURGER KING®. Coupons ausschneiden, einlösen und satt spenden!

<b>1€ SPAREN</b> BEI EINEM MENU <b>NACH WAHL</b> 	<b>25% SPAREN</b> 1 KIDS MENU FÜR NUR 2,49 € 	<b>35% SPAREN</b> 2 X BIG KING +0,4 l. SOFTDRINK FÜR NUR 4,99 € 	<b>EIN BIG KING GRATIS</b> BEI KAUF EINES BIG KING 
<b>1€ SPAREN</b> BEI EINEM MENU <b>NACH WAHL</b> 	<b>25% SPAREN</b> 1 KIDS MENU FÜR NUR 2,49 € 	<b>35% SPAREN</b> 2 X CRISPY CHICKEN +0,4 l. SOFTDRINK FÜR NUR 4,99 € 	<b>EIN CRISPY CHICKEN GRATIS</b> BEI KAUF EINES CRISPY CHICKEN 

Bitte bei Regeln des Konsumgutscheins bis zum 30.01.2009 in den teilnehmenden BURGER KING® Restaurants in Deutschland form gültig vorzeigen und gegen Preisnachlass oder Zahlung Unentgeltliche Preisermäßigung.

<http://www.marketing-blog.biz/archives/462-Konsumgutscheine.html>;  
<http://www.bwl-bote.de/20090113.htm>

# Deutschland im Abwrackfiebers

Immer mehr  
Abwrackwillige

Schrottprämie





# Finanztransaktionssteuer



- Devisentransaktionssteuer
- Tobin-Steuer
- James Tobin 1972
- ATTAC
- „association pour la taxation des transactions financières et pour l'action citoyenne“

# „Occupy Frankfurt“

- Occupy Wallstreet
- Wutbürger
- Piratenpartei





# Wort des Jahres?



# Pleite-Schock in Athen



- Griechenland in der Krise
- gebeuteltes Griechenland
- griechisches Sorgenkind
- Griechenland-Hilfe, Griechenland-Paket
- Griechenland ist Defizit-Sünder
- Griechenland auf der Sünderbank
- Griechen-Anleihen
- <http://www.taz.de/1/zukunft/wirtschaft/artikel/1/griechenland-ist-nicht-pleite/>
- <http://www.bild.de/BILD/politik/wirtschaft/2010/04/25/griechenland-pleite-staats-bankrott-bild-de-zu-besuch/hier-feiern-sie-ihre-finanzspritze.html>



Wird der Euro zur **Weich-Währung**?  
(Bild)

GRIECHENLAND	
<b>STAATSSCHULDEN</b>	
je Einwohner, 2009 (geschätzt).....	<b>24 003 €</b>
EU-Durchschnitt .....	17 260 €
<b>BRUTTOINLANDSPRODUKT</b>	
je Einwohner, 2008.....	<b>21 786 €</b>
EU-Durchschnitt .....	25 407 €
<b>ARBEITSLOSIGKEIT*</b>	
gesamt*.....	<b>9,3 %</b>
15 bis 24 Jahre**.....	<b>25,2 %</b>
* September 2009, ** Juni 2009 Quelle: EU-Kommission, Eurostat	
D E R S P I E G E L 5 3 / 2 0 0 9	

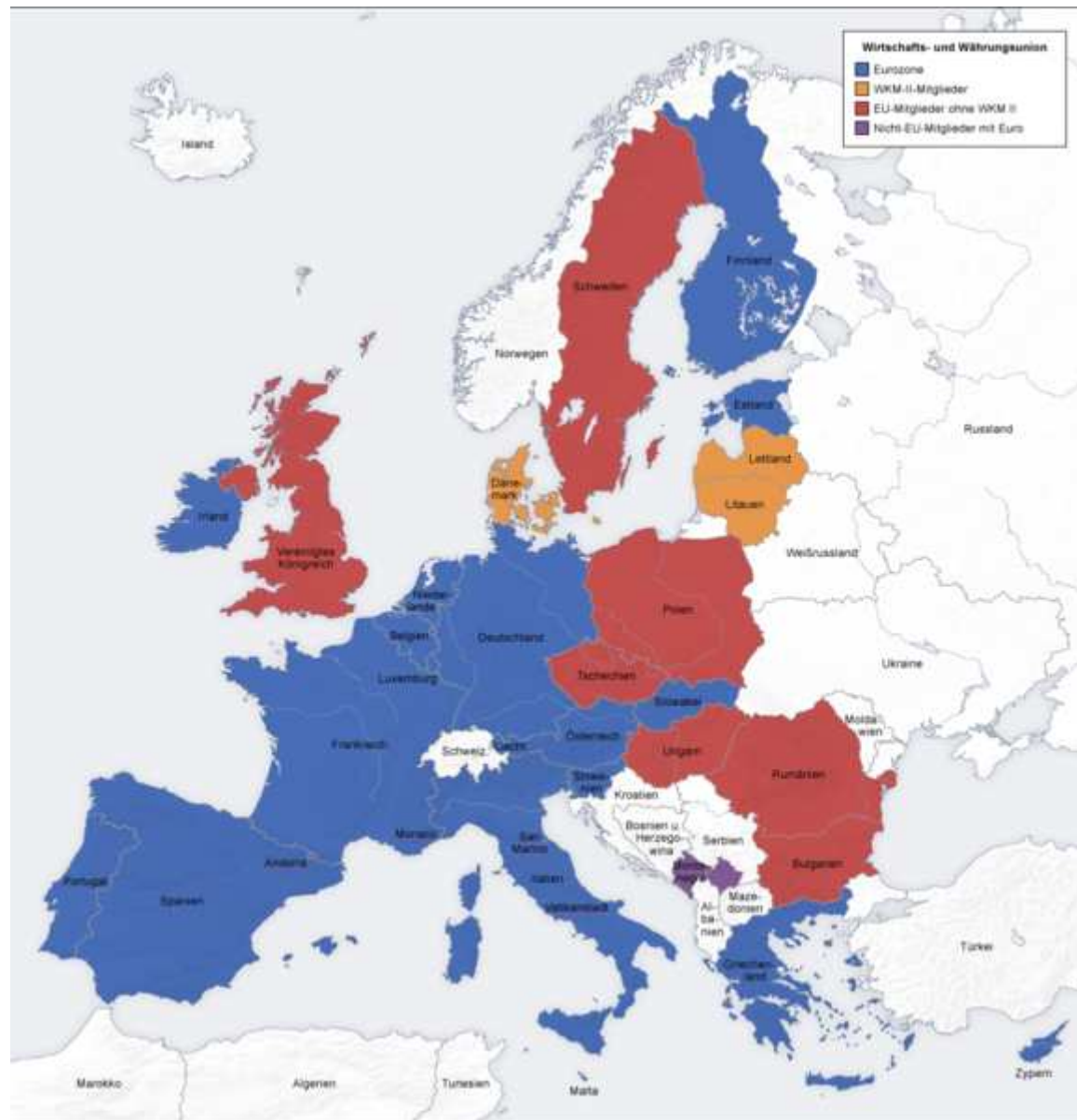
[http://www.toonpool.com/user/636/files/griechische\\_pleite\\_681535.jpg](http://www.toonpool.com/user/636/files/griechische_pleite_681535.jpg)  
<http://www.storyal.de/story2009/Bilder/griechenland.gif>  
<http://www.ksta.de/html/artikel/1273823376716.shtml>

- **Habemus Papademos - Weißer Rauch über Athen (Welt vom 11.11.11)**

# Wörter des Jahres 2005

oder einfach:  
Pappa Ratz!





Wiki



# Troika

- Troika-Inspektoren:
- EZB
- EU-Kommission
- IWF

(Welt vom 10.8.11. in: Presseschau 10.8.11 dlf 7:10 Uhr);  
[http://hartgeld.com/html2011/good-bye-euro\\_2011-08.htm](http://hartgeld.com/html2011/good-bye-euro_2011-08.htm)



# Hebel



- gehebelte Rettungsschirme
- <http://www.handelsblatt.com/politik/international/wie-der-rettungsfonds-gehebelt-werden-koennte/4670864.html?p4670864=all>
- Leveraging
- Finanzierungsvorgang, bei dem Fremdkapital zum Zweck der Substitution von Eigenkapital aufgenommen wird. (wirtschaftslexikon24.net)
- Der [österr.] Finanzministerin zufolge würden "wir in Europa jetzt über ein **Leveraging** (Kredithebel, Anm.) des Euro-Rettungsschirms reden, um das Volumen zu erhöhen." (Wiener Zeitung, 12.10.11)
- <http://www.taz.de/Das-Krisenglossar-Teil-5/!81471/>



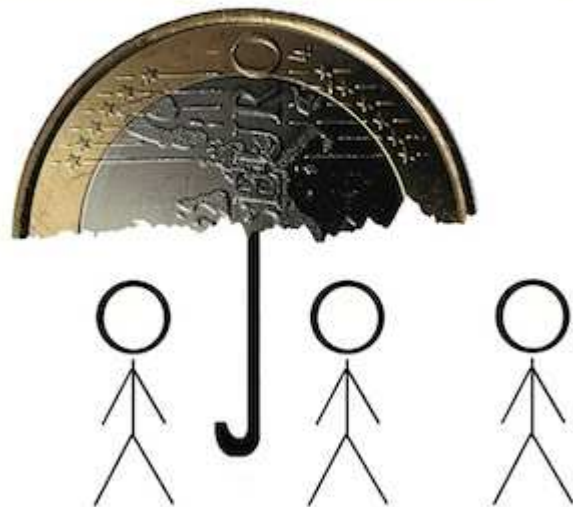
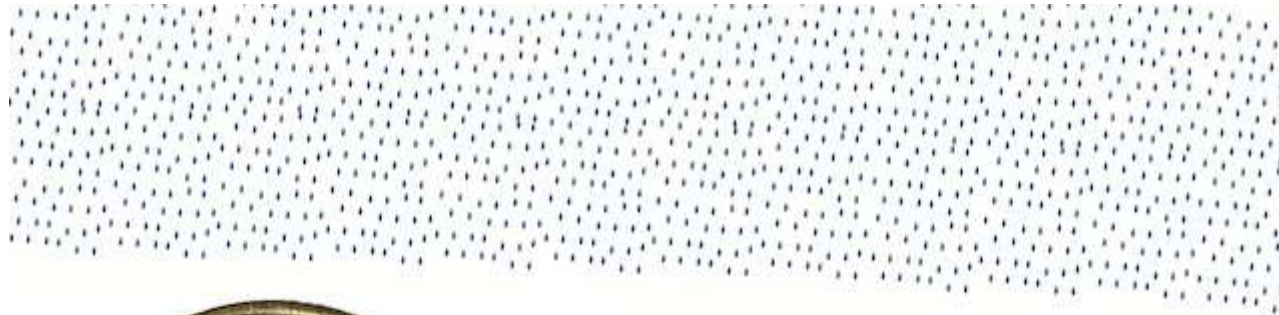
#### 4 Hebel



# Rettungsschirm



- Europäische Finanzstabilisierungsfazilität
- Euro-Krisenfonds EFSF
- z.Z. temporärer Rettungsschirm EFSF
- „vor EFSF-Votum : Bundesregierung ringt um einheitliche Linie“
- EFSF-Abstimmung
- „EFSF-Ausbau birgt Risiko für Deutschland“
- ab 2013 ständiger Rettungsschirm: Europäischer Stabilitätsmechanismus ESM



**Es passen nicht  
alle unter den  
Rettungsschirm**

**Staateninsolvenz braucht ein faires Verfahren - weltweit!**



# Fällige Staatsschulden

der PIIGS-Staaten (Portugal, Italien, Irland, Griechenland, Spanien)  
März - Dezember 2010 = 404,6 Mrd. Euro



[http://www.marx-forum.de/diskussion/forum\\_entry.php?id=3802](http://www.marx-forum.de/diskussion/forum_entry.php?id=3802)

# Von Club Med zu den Schweinestaaten

- PIIGS: die wirtschaftsschwachen Euro-Länder Portugal, Irland, Italien, Griechenland, Spanien“
- Griechenland-Poker in der EU: Merkel lässt "Club Med" abblitzen
- Euro-Mobbing
- PIIGS-Krise (Handelsblatt vom 14.02.2010)
- PIIGS-Staaten
- PIIGS-Bonds (Anleihen)

# Irland erhält Ramschstatus

- Ramsch-Stempel für Irland
- Ramschniveau
- Weltweit zittern Staatschefs um ihr Triple-A-Rating
- AAA-Bonität

<http://www.welt.de/wirtschaft/article13531298/Weltweit-zittern-Staatschefs>  
<http://www.pixelzauber.de/Heidelberg-Fotos.htm>



# „Ein Bond fürs Leben“



- Euro-Bonds, Eurobonds, Euro-Staatsanleihe
- bisher: jeder Euro-Staat gibt eigene Anleihen heraus (D: Bundesanleihen)
- Eurobonds: Verteilung der Schuldenaufnahme zum Teil auf die gesamte Zone
- gleicher Zinssatz bei diesen Anleihen für alle Staaten
- günstigere Konditionen für Euro-Krisenländer
- gemeinsame Haftung? – widerspricht der **No-Bail-out-Klausel** (Vergemeinschaftung von Schulden)
- <http://www.wdr2.de/wirtschaft/eurobonds102.html>
- vgl. <http://www.tagesschau.de/wirtschaft/eurobonds106.html>



# Merkel-Bonds

- Der SPD-Chef hielt der Kanzlerin überdies vor, zwar gemeinsame europäische Anleihen zu verhindern, aber Euro-Bonds durch die Hintertür, die er „Merkel-Bonds“ nannte, bereits eingeführt zu haben. Und zwar dadurch, dass sie seit Monaten die Aufkäufe von Staatsanleihen verschuldeter Länder durch die Europäische Zentralbank mit ihrer Politik der Verweigerung quasi erzwingen.
- <http://www.tagesspiegel.de/wirtschaft/merkel-bonds-statt-euro-bonds/5879974.html>
- Elite-Bonds



# Elite-Bonds

- Bundesregierung erwäge Gemeinschaftsanleihen mit fünf besonders kreditwürdigen Euro-Ländern: Frankreich, Finnland, die Niederlande, Luxemburg und Österreich, die wie Deutschland über die höchste Kreditwürdigkeit ("AAA", genannt Triple A) verfügen.
- Darum würden die Anleihen auf Arbeitsebene auch als "Elite-Bonds" oder "Triple-A-Bonds" bezeichnet.
- <http://www.spiegel.de/wirtschaft/soziales/0,1518,800255,00.html>

- „Wir werden der Begebung von Euro-Bonds - egal ob sie jetzt rote Euro-Bonds oder blaue Euro-Bonds sind oder Elite-Bonds oder 'James Bonds' sind - egal in welcher Konstruktion nicht zustimmen“ (Christian Lindner, 28.11.11)
- <http://www.rp-online.de/politik/eu/elite-bonds-james-bonds-keine-bonds-1.2620198>
- (dort auch Überblick über das Krisenmanagement)

# ACHTUNG, LOVERBOY!



***“Bitte, tu’s für mich! Ich heirate Dich auch.”***

[http://hartgeld.com/html2011/good-bye-euro\\_2011-08.htm](http://hartgeld.com/html2011/good-bye-euro_2011-08.htm)

# BRICS-Staaten

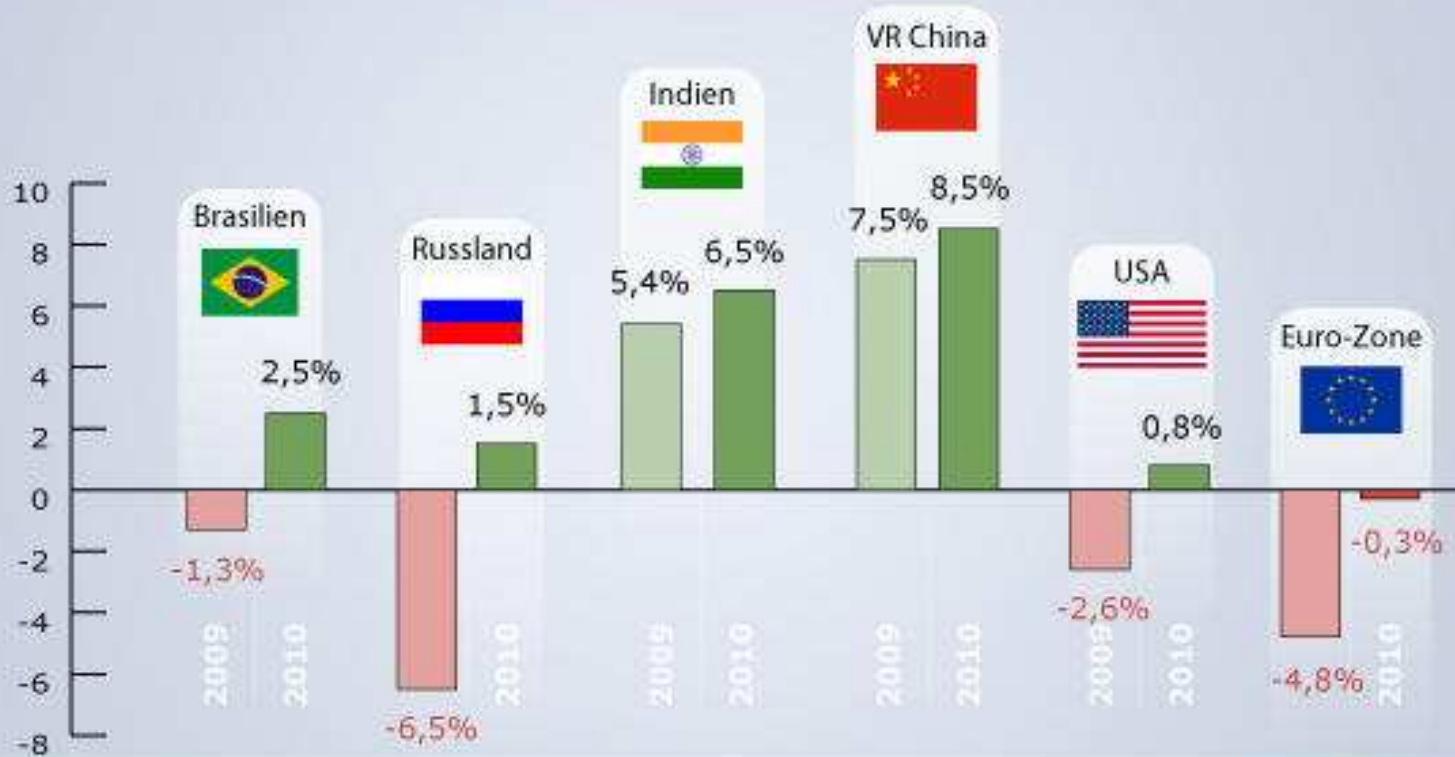
(2001 Jim O`Neill)



<http://change.ch/cms/upload/bilder/Container/BRIC.gif>

<http://www.manager-magazin.de/unternehmen/artikel/0,2828,465344-4,00.html>

## Prognose Wirtschaftswachstum 2009/2010



Quelle: IWF World Economic Outlook Juli 2009

DEUTSCHE WELLE

<http://www.dw-world.de/dw/article/0,,4604357,00.html>

- BRICK
- K = Südkorea
- K = Kasachstan
- BRIICS
- I = Indonesien
- ...



# G 20

- G 8
  - + G 5 (Schwellenländer)  
= China, Indien, Brasilien, Mexiko und Südafrika  
+ Argentinien, Australien, Indonesien, Saudi-Arabien,  
Südkorea, die Türkei und die Europäische Union  
= G 20
- zwei Drittel der Weltbevölkerung
- fast 90 Prozent der weltweiten Wirtschaftskraft
- rund 80 Prozent des Welthandels

<http://www.tagesschau.de/wirtschaft/weltfinanzgipfel194.html>

# G-20-Staaten

90%  
des Weltbrutto-  
sozialprodukts



2/3 der Welt-  
bevölkerung

G - 20



## 20 Mitglieder

- 1 Argentinien
- 2 Australien
- 3 Brasilien
- 4 China
- 5 Deutschland
- 6 Frankreich

- 7 Großbritannien
- 8 Indien
- 9 Indonesien
- 10 Italien
- 11 Japan
- 12 Kanada
- 13 Mexiko

- 14 Russland
- 15 Saudi-Arabien
- 16 Südafrika
- 17 Südkorea
- 18 Türkei
- 19 USA
- 20 Europäische Union

AFP

Quelle: G-20



# G-20-Gipfel 2009



# G-20-Gipfel 2011



# G-20-Empfang





# G-20-Gipfelgegner



# Stresstest

- in der Finanzwirtschaft:
- Banken-Stresstest, IWF-Stresstest
- in der Psychologie (Stressbelastungstest)
- in der Informatik (Lasttest)
- in Bezug auf Kernkraftwerke
- in Bezug auf das Bahnprojekt Stuttgart 21:
- „Stuttgart 21 wird Stresstest für Grün-Rot“
- Openleaks: "Stresstest" für europäischen Konkurrenten von Wikileaks

<http://www.abendblatt.de/ratgeber/multimedia/article1987758/Stresstest-fuer-europaeischen-Konkurrenten-von-Wikileaks.html>

11.8.11



**WWW.AKW-STRESSTEST.DE**

**Großdemonstrationen**  
**28. Mai 2011**

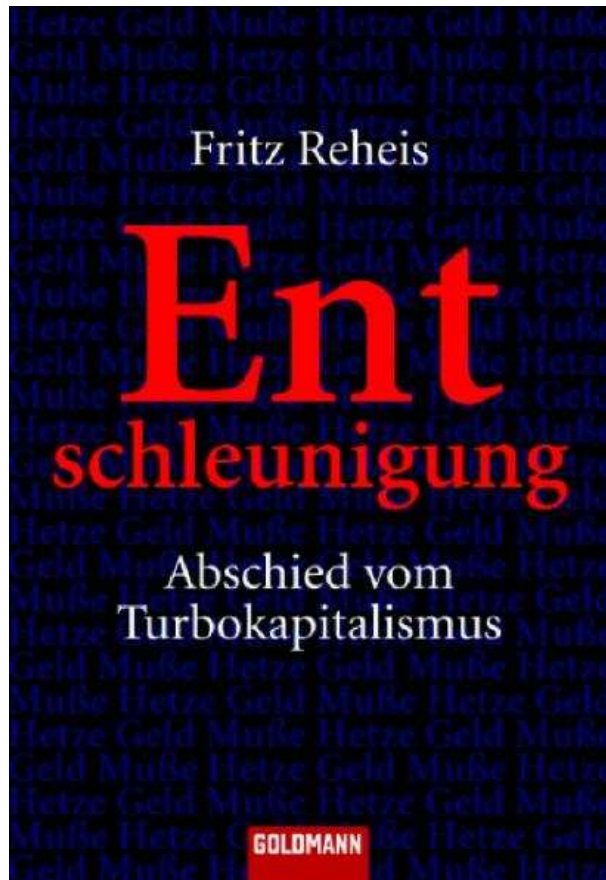
Dresden - Erfurt - Magdeburg -  
Berlin - Rostock - Kiel - Hamburg  
Bremen - Hannover - Göttingen -  
Münster - Essen - Bonn - Mainz -  
Frankfurt am Main - Mannheim -  
Freiburg - Ulm - München -  
Landshut - Fürth

> INFOS <

- "Der Begriff 'Stresstest' ist in letzter Zeit arg gestresst worden."

Werner Stohler von der Schweizer Firma sma  
(Gutachter)

<http://www.swr.de/nachrichten/bw/-/id=1622/nid=1622/did=8381040/mpdid=8393848/6tqvcp/index.html>

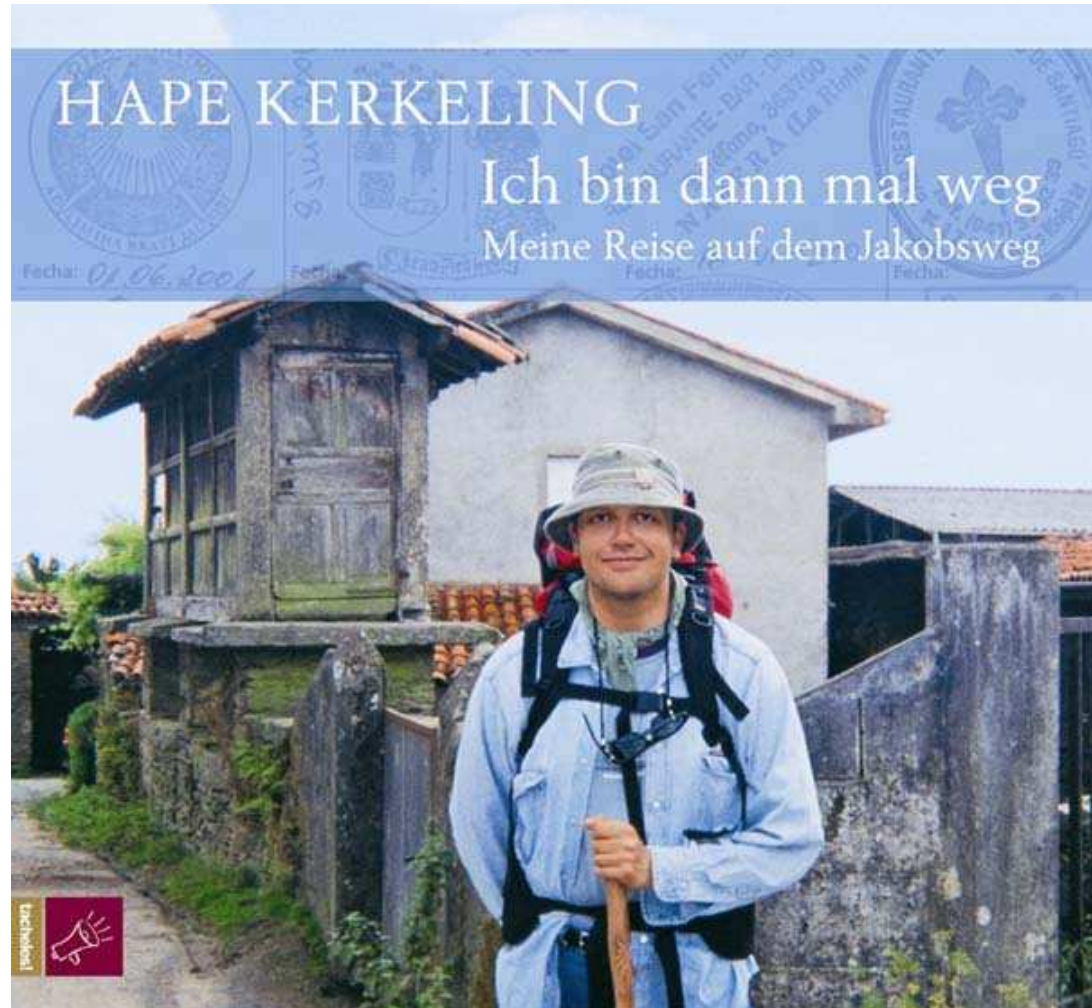


[http://www.geocaching.com/seek/cache\\_details.aspx?guid=0e1be8ae-c475-45b9-96af-24c513ce2c4d](http://www.geocaching.com/seek/cache_details.aspx?guid=0e1be8ae-c475-45b9-96af-24c513ce2c4d)



# Entschleunigung

- = Rückkehr zur Langsamkeit
- Fritz Reheis (2003). **Entschleunigung**. *Abschied vom Turbokapitalismus*. Riemann Verlag.
- 
- Fritz Reheis beschreibt in vielen Bereichen unseres gesellschaftlichen Lebens die "**Beschleunigungsfallen**", die Punkte, an denen Steigerung umschlägt in Entfesselung destruktiver Kräfte. Es wird deutlich, dass unsere Hochgeschwindigkeitsgesellschaft nicht zukunftsfähig ist.



- Grazie per l'attenzione!
- [walters@uni-mainz.de](mailto:walters@uni-mainz.de)

Anhang

# BVG-Urteil

- Hartz-IV-Regelsätze verfassungswidrig
- Achtung der Würde jedes Einzelnen verfassungsrechtlich eine hohe eigenständige Bedeutung
- Anspruch auf die Gewährleistung eines menschenwürdigen Existenzminimums:
- neben der "physischen Existenz" auch Mindestmaß an Teilhabe am gesellschaftlichen, kulturellen und politischen Leben.
- Hartz-IV-Sätze sind intransparent
- Änderungen bis 31.12.2010

## Ganz unten überleben

Der Regelsatz für die soziale Grundversorgung errechnet\* sich aus monatlichen Beträgen für...

Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren		130,25€
Kleidung und Schuhe		32,70€
Wohnen <sup>1</sup>		26,76€
Einrichtungsgegenstände, Haushaltsgegenstände usw.		26,15€
Gesundheitspflege		12,25€
Post, Telefon, Internet		27,67€
Freizeit, Unterhaltung und Kultur		32,89€
Bildung		0,00€
Bewirtung und Übernachtung		10,36€
Verkehr		26,07€
andere Waren und Dienstleistungen		24,65€
1) ohne Miete und Heizung	<b>Summe</b>	<b>349,76€</b>

\*Berechnung Irene Becker, plausibelste Variante entsprechend den Vorgaben der derzeit (noch) gültigen Regelsatzverordnung; Datenbasis EVS 2003 (aktuellste Zahlen)  
Quelle: Becker 2006 | © Hans-Böckler-Stiftung 2006

## Hartz-IV-Regelsatz (Arbeitslosengeld II)

in Euro, in Deutschland, seit Juli 2009

Nahrungsmittel,  
Getränke, Tabakwaren  
**138,10**

Freizeit, Kultur,  
Unterhaltung  
**40,28**

Bekleidung  
und Schuhe  
**35,51**

Einrichtungs-  
gegenstände,  
Möbel (inkl.  
Instandhaltung)  
**28,90**

Sonstiges  
**22,57**

Medikamente,  
Hilfsmittel  
(Gesundheits-  
pflege)  
**13,75**

Wohnung, Strom  
**27,96**

Telefon, Telefax,  
Internet  
**21,21**

Beherbergungs- und  
Gaststättenleistungen  
**10,75**

Verkehr  
**19,98**

**Gesamt  
359 Euro**

Hochrechnung auf Basis der Einkommens- u. Verbrauchsstichprobe 2003

**100 %** Eckregelsatz:  
**359 Euro**

**90 %** Partner:  
**323 Euro**

**80 %** Kinder ab 14 Jahren:  
**287 Euro**

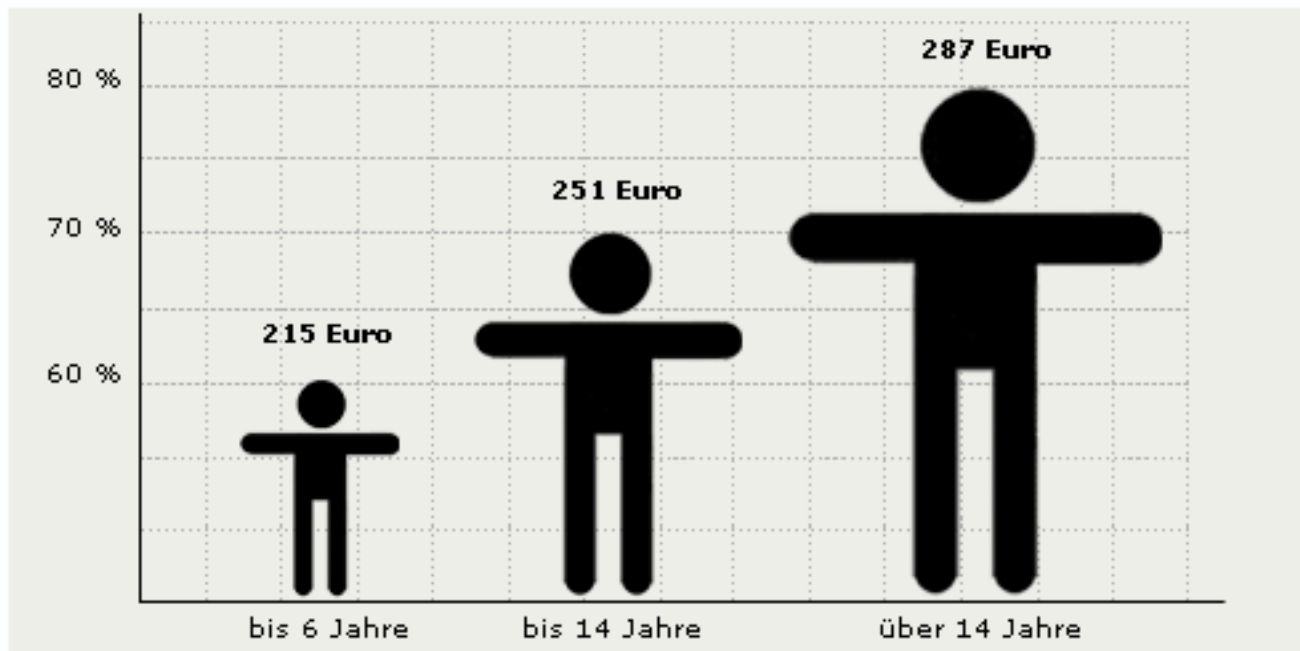
**70 %** Kinder ab 6 bis  
einschließlich 13 Jahre:  
**251 Euro**

**60 %** Kinder bis  
einschließlich 5 Jahre:  
**215 Euro**

FR/Galanty (2); Quelle: BA

[http://www.fr-online.de/in\\_und\\_ausland/wirtschaft/grafiken/2291201\\_Der-Hartz-IV-Regelsatz.html](http://www.fr-online.de/in_und_ausland/wirtschaft/grafiken/2291201_Der-Hartz-IV-Regelsatz.html)

## Hartz IV - Regelsätze für Kinder



Quelle: MDR.DE

<http://www.mdr.de/thueringen/7075520.html>



# Sachleistungen statt Geld

- **Bildungsgutschein**
- **Bildungschipkarte**, Bildungs-Chipkarte
- Beispiel Familiencard in Stuttgart:
- für alle Familien mit Haushaltseinkommen bis zu 60.000 Euro brutto
- 63 % aller Kinder und Jugendlichen unter 16 Jahren
- 60 Euro Guthaben (Schwimmbäder, Zoo, Musikschulen, Sportvereinen, Stadtbibliothek)
- von der Leyen (2010): 200 Euro

# (Mindestlohn – Lohnuntergrenze Prekariat)

- Nun, es war immer unser Konzept zu sagen, wir haben Vorrang für tarifvertragliche Mindestlöhne in den Branchen, wo die allgemein verbindlich erklärt werden. Das ist in der Regel über 8,50 Euro in vielen Bereich. Aber wir brauchen eine **untere Auffanglinie** für ganz Deutschland wie in anderen Ländern auch.
- low pay commission in GB
- das darf kein **Placebo-Mindestlohn** sein, sondern eine absolute Lohnuntergrenze für ganz Deutschland, und die muss auch auskömmlich sein, sonst ist nichts gewonnen.
- [Hubertus Heil, 31.10. 7.25 Uhr](#)
- [http://www.dradio.de/dlf/sendungen/interview\\_dlf/1592055/](http://www.dradio.de/dlf/sendungen/interview_dlf/1592055/)
  
- In den vergangenen Zeiten war Deutschland eigentlich das Vorbild international mit einer geringen **Lohnspreizung**. Es hat gut funktioniert, dass die Tarifbindung, also Gewerkschaften stark und Arbeitgeber stark, ein **Tarifgitter** aufgebaut haben, verhandelt haben, das funktioniert hat. Und wenn wir eben merken, dass das bröckelt, dass das löchrig wird, dann ist es an der Zeit zu sagen, so, hier müssen wir einen neuen Rahmen schaffen.
- Von er Leyen 31.10. 7.20 [http://www.dradio.de/dlf/sendungen/interview\\_dlf/1592016/](http://www.dradio.de/dlf/sendungen/interview_dlf/1592016/)

# Metaphern

- enges Korsett für US-Finanzsystem
- Banker und Finanzjongleure
- Kursfeuerwerk
- Börsen-Ralley
- Maßnahmenpaket schnüren
- Kreditmüll entsorgen

# einige Begriffe

- Realwirtschaft – Finanzwirtschaft

- Subprime-Kredite

= (zweitklassige Kredite)

= (Kredite geringer Bonität)

→ faule Kredite [*Kredite, die nicht mehr oder nur unzureichend zurückgezahlt werden können*]

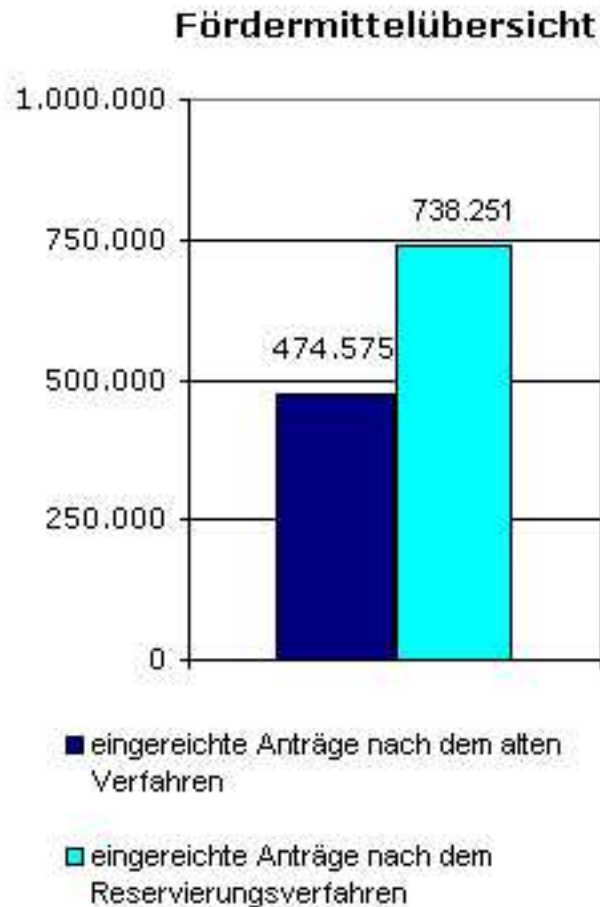
- Kreditmüll

= ausfallgefährdete Geldanlagen

# Terminologisierung: Finanzkrise

- **Verbriefung**
- securitization
- Секьюритизация
- sehr gute Erklärung: <http://www.mdr.de/mdr-info/5827800.html>
  
- **Kurssicherung, Hedgegeschäft, Hedging**
- Hedge, Hedging
- Хеджирование
  
- **Hebelung**
- **Leveraging**
- <http://www.dradio.de/dkultur/sendungen/thema/1588586/>
- <http://www.dradio.de/dlf/sendungen/wirtschaftammittag/1587958/>
- usw.

# Abwrackprämie



[http://www.tagesschau.de/wirtschaft/abwrackpraemie174-magnifier\\_mtb-1\\_pos-1.html](http://www.tagesschau.de/wirtschaft/abwrackpraemie174-magnifier_mtb-1_pos-1.html)

<http://www.bafa.de/bafa/de/wirtschaftsfoerderung/umweltpraemie/foerdermittel/index.html>

# Abwrackprämie (Umweltprämie)

- Fahrzeug mind. neun Jahre alt
- Kauf eines Neuwagens
- Staat zahlt 2.500 Euro
- Vorgesehene Mittel: 1,5 Mrd. Euro
- (600 000 Anträge)
- aufgestockt bis Ende 2009 (max. 5 Mrd. Euro)

[www.spiegel.de/auto/aktuell/0,1518,615435,00.html](http://www.spiegel.de/auto/aktuell/0,1518,615435,00.html)

Zur Lösung der Schuldenkrise wollen die Regierungen das Geld aus dem Euro-Krisenfonds EFSF mit Finanzmagie vermehren. Ein Kredithebel könnte die Wirkung des Rettungsschirms vervielfachen. Dann würde der EFSF nicht mehr nur Kredite direkt vergeben, sondern Kredite anderer versichern. Im Ergebnis stünde mehr Geld bereit, allerdings wären auch die Risiken höher. Die Hebelwirkung war ein Thema beim EU-Gipfel am Mittwoch in Brüssel.

### **Wie funktioniert ein Hebel?**

Das Prinzip ist aus der Physik bekannt: Ein Hebel verstärkt eine Kraft. An den Finanzmärkten steht die Hebelwirkung (englisch: „Leverage“) für die Hoffnung, mit geringen eigenen Mitteln große Wirkung zu erzielen. So vervielfacht ein Kredithebel das eigene Geld mit Hilfe fremden Kapitals. Beim Krisenfonds EFSF sollen andere Investoren möglichst viel Geld für die Rettung von Krisenstaaten bereitstellen. Der Finanzkniff soll das Kreditvolumen des EFSF von 440 Milliarden Euro „hebeln“ - auf möglicherweise eine Billion Euro.

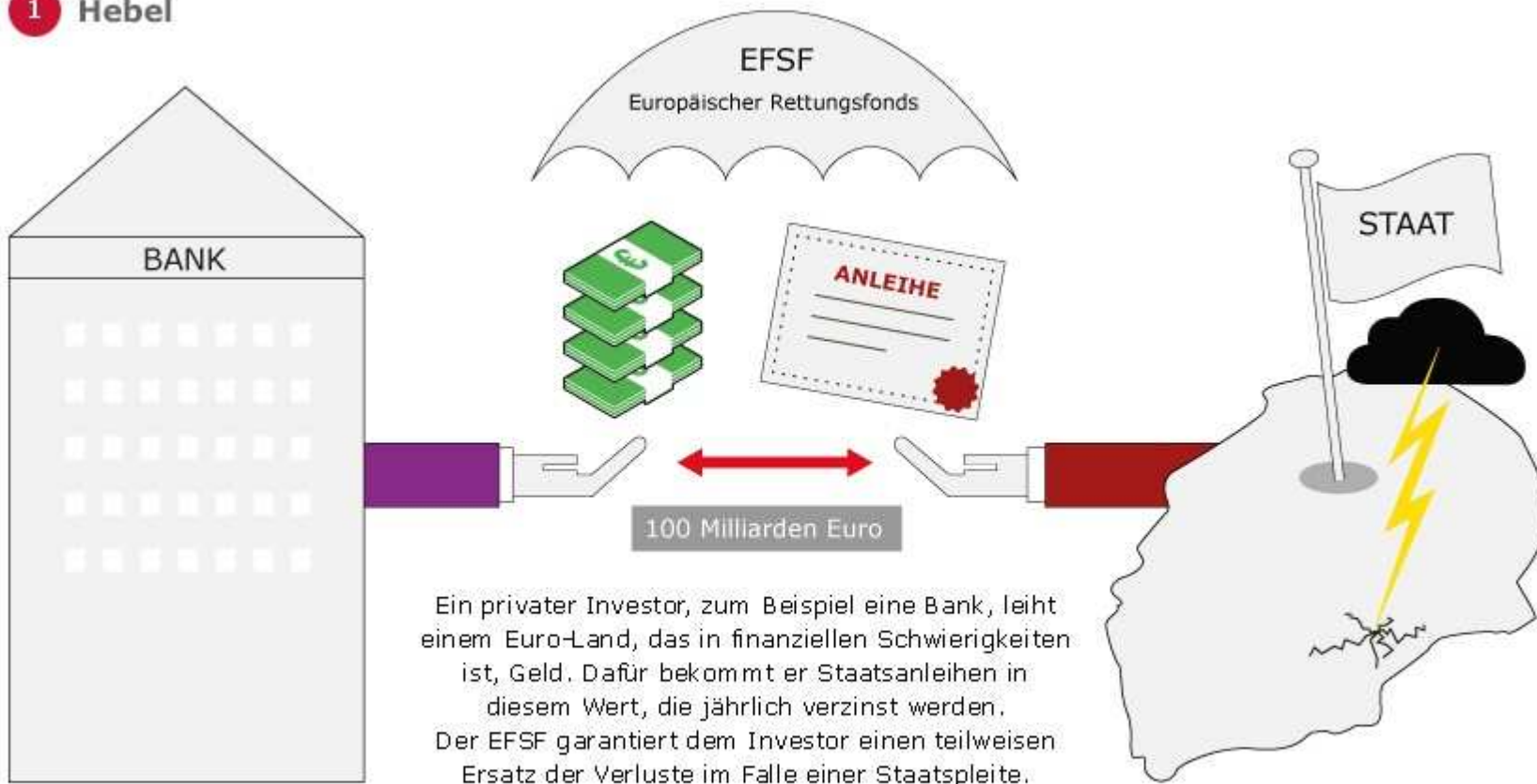
<http://www.handelsblatt.com/politik/international/eine-teilkasko-fuer-frisches-geld/5749744.html?p5749744=all>

Grafik: <http://www.spiegel.de/fotostrecke/fotostrecke-74509.html>

Video: <http://www.zdf.de/ZDFmediathek/beitrag/video/1474760/So-funktioniert-der-Milliarden-Hebel#/beitrag/video/1474760/So-funktioniert-der-Milliarden-Hebel>



# 1 Hebel

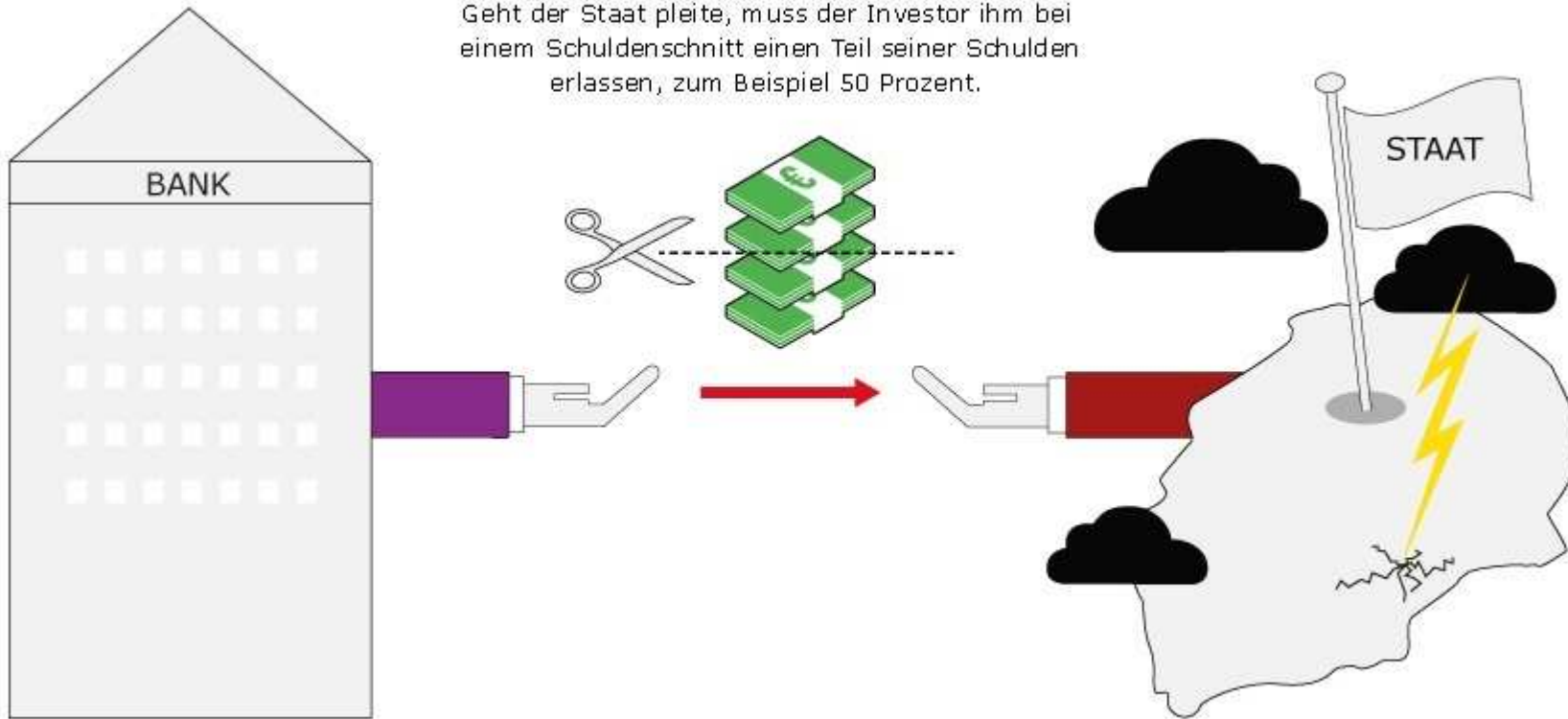


Ein privater Investor, zum Beispiel eine Bank, leiht einem Euro-Land, das in finanziellen Schwierigkeiten ist, Geld. Dafür bekommt er Staatsanleihen in diesem Wert, die jährlich verzinst werden. Der EFSF garantiert dem Investor einen teilweisen Ersatz der Verluste im Falle einer Staatspleite.

SPIEGEL ONLINE

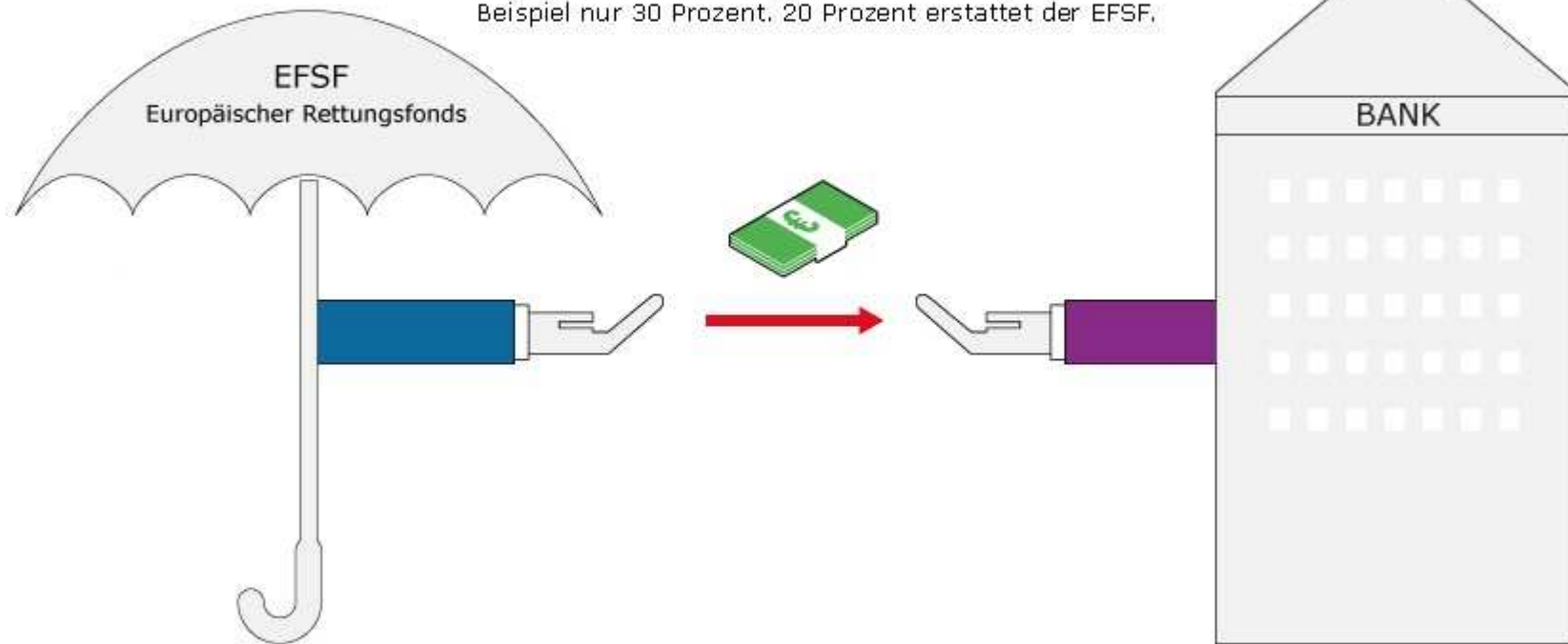
## 2 Hebel

Geht der Staat pleite, muss der Investor ihm bei einem Schuldenschnitt einen Teil seiner Schulden erlassen, zum Beispiel 50 Prozent.



### 3 Hebel

Aufgrund der Garantie des Fonds verliert der Investor aber nicht 50 Prozent des geliehenen Geldes, sondern zum Beispiel nur 30 Prozent. 20 Prozent erstattet der EFSF,



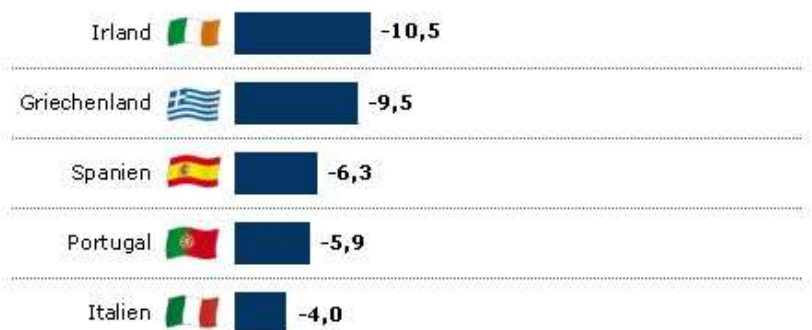
## Die Euro-Wackelkandidaten

Staatsschulden, Haushaltsdefizit, Arbeitslosigkeit

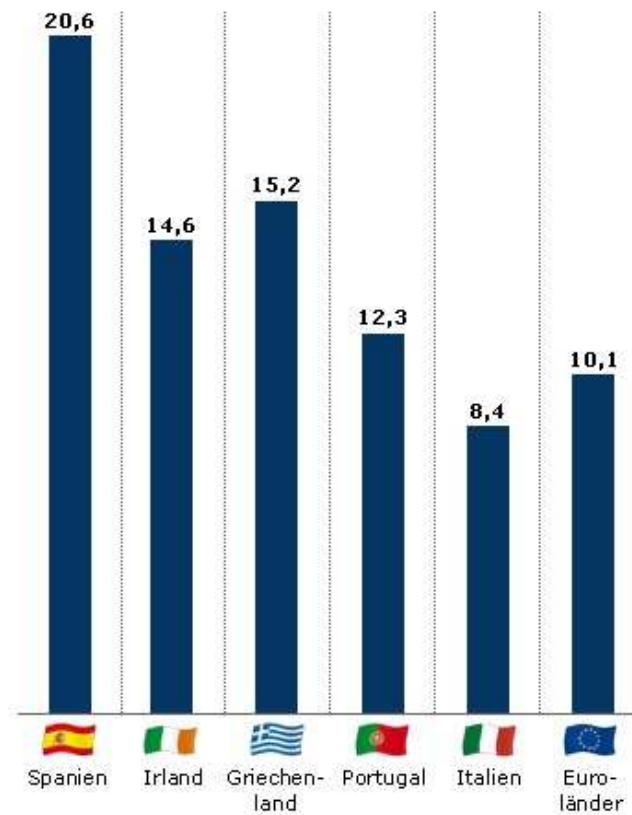
### Staatsschulden 2011 in Prozent des Bruttoinlandsprodukts



### Haushaltsdefizit 2011 in Prozent des Bruttoinlandsprodukts



### Arbeitslosigkeit 2011 in Prozent



Quelle: Eurostat, Stand Mai 2011

<http://www.spiegel.de/fotostrecke/fotostrecke-57391-4.html>

# Steueroase, Steuerparadies

- Paradiese für grenzenloses Kapital
- Briefkastenfirmen
- G-20: Steueroasen austrocknen lassen



Cayman Islands  
<http://www.spiegel.de/wirtschaft/0,1518,603763,00.html>



Burg Vaduz

<http://wissen.spiegel.de>  
(Steueroase)

- Bundestag hat Ausweitung des temporären Euro-Rettungsschirms beschlossen = **Europäische Finanzstabilisierungsfazilität (EFSF)**
- spätestens 2013 dauerhafte Ablösung durch **Europäischen Stabilitätsmechanismus (ESM)** abgelöst werden
- Spiegel-online, 28.9.2011  
<http://www.spiegel.de/wirtschaft/soziales/0,1518,788876,00.html>